

42/SN-54/ME
SME 1877

UNIVERSITÄT WIEN
INSTITUT FÜR STATISTIK,
OPERATIONS RESEARCH UND
COMPUTERVERFAHREN



Universitätsstraße 5/9
A-1010 Wien

Tel.: (+43) 1 407 63 55/210
Fax: 407 63 55 88
E-mail: pflug@smc.univie.ac.at

o.Prof. Dr. Georg PFLUG

Institut für Statistik, Universitätsstraße 5, A-1010 Wien

An das
Präsidium des Nationalrates
Parlament

Wien, 11. Oktober 1995

Betrifft GESETZENTWURF
Zl. 54 -GE/19 PS
Datum: 16. OKT. 1995
Verteilt 16. 10. 95

B. Schrafbeck

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit übersende ich Ihnen auf Anregung von Herrn Bundesminister Dr. Scholten, eine Stellungnahme zum Bundesgesetz über Studien an Universitäten (UniSTG) in 25-facher Ausfertigung.

Mit freundlichen Grüßen

G. Pflug
o.Prof. Dr. Georg Pflug

Stellungnahme zum Bundesgesetz über Studien an Universitäten (UniSTG):

1. Durch diesen Gesetzesentwurf wird Österreich zum europäischen Schlußlicht in der universitären Ausbildung. Es ist keinesfalls sicher, daß durch diese drastische Reduktion an Ausbildung die effektiven Studienzeiten gesenkt werden, weil auch die derzeitigen Studienanforderungen international eher am unteren Rand angesiedelt sind. Die meisten derzeitigen Studienpläne sind schon kürzlich entrümpelt worden.
2. Die absolut freie Wahlmöglichkeit des § 40 (ein Chemiestudent wählt z.B. beliebige Vorlesungen aus Numismatik), ist international ohne Beispiel.
3. Nach Ankoppelung an die EU erfolgt nun die Abkoppelung im Bildungsbereich: Zum Vergleich die Pflichtstundenzahlen für ein Studium der Formal- oder Wirtschaftswissenschaften (die angegebenen Zahlen sind Minimalwerte)

Land	Pflichtstunden im Studienfach	freie Wahlstunden	Semester
Frankreich	160	0	8
Deutschland	162	0	9
Niederlande	160	0	8
Tschechien	160	0	10
Polen	225	0	10
Österreich	100	20	8

4. Es ist zu erwarten, daß der österreichische Magistertitel international nicht mehr anerkannt wird. Für das Minimalstudium (100 + 20) sollte deshalb nicht der Magistertitel sondern der Titel eines **Baccalaureus** verliehen werden. Wenn man den Magistertitel beibehält, so sollte der Minimalwert (160 = 140 + 20) lauten.
5. Der Plan, neue Verwaltungsbeamtenposten zu schaffen ist generell abzulehnen. Es sollten lieber neue Posten für Wissenschaftler geschafften werden.

o. Prof. Dr. Georg Pflug
Institut für Statistik
Universität Wien